

SONNENSCH EIN- KINDERGARTEN



Integrativer Kindergarten mit besonderem heilpädagogischen Konzept

Schulstraße 29
49509 Recke

Telefon 05453 80223
info@sonnenschein-kindergarten.de

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort	3
2.	Das Team des Sonnenschein-Kindergarten	4
3.	Rahmenbedingungen	5
	Öffnungszeiten	5
	Gruppenstruktur	5
	Mahlzeiten und Verpflegung	5
	Räumlichkeiten	6
	Außengelände	6
	Anmeldung und Einzugsgebiet	6
4.	Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit	7
5.	Marte Meo - Entwicklungsunterstützung	7
6.	Partizipation und Teilhabe	7
	U3-Betreuung	8
	Entspannung, Snoezeln und Kinderyoga	8
	Alltagsorientierte Sprachbeobachtung (BaSiK)	9
	Unterstützte Kommunikation	9
7.	Therapie im Kindergarten	9
	Ergotherapie	9
	Physiotherapie	9

1. Vorwort

Liebe Eltern,

mit diesem kleinen Heftchen möchten wir Ihnen die wichtigsten Informationen zu unserem Kindergarten geben.

Unsere Geschichte:

Der Sonnenschein-Kindergarten wurde 1977 gegründet und zog in das alte Schulgebäude von Recke Espel.

Im Jahr 1987 öffnete der Caritasverband Tecklenburger Land e.V als Träger den bis dahin ausschließlich heilpädagogischer Kindergarten als ersten Kindergarten im Kreis Steinfurt auch für Kinder ohne Förderbedarf.

Unser Konzept:

Unser heutiges pädagogisches Konzept ist das Ergebnis gemeinsamer Entwicklungen und Vereinbarungen von uns MitarbeiterInnen, den Eltern und dem Träger. Dieses ist ein fortlaufender Prozess, der uns täglich begleitet.

Wir sind eine Einrichtung des Caritasverbandes. Das bedeutet für uns, dass unser pädagogisches Handeln durch unsere christliche Grundhaltung und unser Bild des Kindes geprägt wird.

In unserem Kindergarten unterstützen wir die Kinder in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit und in allen weiteren kindlichen Entwicklungsbereichen.

Hierbei orientieren wir uns immer an den Stärken, den Fähigkeiten und der Eigenaktivität, sowie an den individuellen Bedürfnissen und Interessen der Kinder. Wir sehen uns als Impulsgeber, um die Neugier und den Entdeckungsdrang der Kinder zu erweitern und ihnen spielerisch eigene Erfahrungen, gemeinsames Lernen und Entwicklung zu ermöglichen.

Als Kindertageseinrichtung haben wir einen eigenständigen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag und möchten durch unsere pädagogische Arbeit die Erziehung und Bildung in der Familie unterstützen.

2. Das Team des Sonnenschein-Kindergarten



Unser multidisziplinäres Team setzt sich aus verschiedenen professionellen Fachkräften in Voll- und Teilzeit zusammen:

ErzieherInnen, HeilerziehungspflegerInnen, HeilpädagogInnen, Kinderkrankenschwestern, Physiotherapeutin, Ergotherapeutin, zwei hauswirtschaftlichen Fachkräfte und technischer Mitarbeiter.

Im Alltag unterstützen uns zusätzlich Jahrespraktikanten:

Bundesfreiwilligendienstleistende, Praktikanten im Freiwilligen Sozialen Jahr, SchülerInnen der Fachschule für Sozial- und Gesundheitswesen, Auszubildende ErzieherInnen und HeilerziehungspflegerInnen.

Gemeinsam gestalten wir einen Ort, an dem sich Kinder sicher, angenommen und wohlfühlen. Mit unterschiedlichen Kompetenzen, Erfahrungen und Perspektiven tragen wir zu einer wertschätzenden und kindorientierten pädagogischen Arbeit bei.

Einmal im Monat haben Familien die Möglichkeit eine Erziehungsberatung vom Caritasverband in Anspruch zu nehmen.

3. Rahmenbedingungen

Öffnungszeiten

Ab August 2027 ändern sich unsere Betreuungszeiten.

Im **KiBiz-Bereich** können folgende Betreuungsumfänge gebucht werden:

- 30 Stunden: Montag bis Freitag, 7:30–13:30 Uhr
- 35 Stunden: Montag bis Freitag, 7:30–14:30 Uhr
- 40 Stunden: Montag bis Freitag, 7:30–15:30 Uhr
- 45 Stunden: Montag bis Freitag, 7:30–16:30 Uhr
-

Im **HP-Bereich** bleiben weiterhin 35- und 45-Stunden-Buchungen möglich:

- 35 Stunden: Montag bis Freitag, 7:30–14:30 Uhr
- 45 Stunden: Montag bis Freitag, 7:30–16:30 Uhr

Gruppenstruktur

Es gibt 54 Plätze für Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren.

Davon sind 24 Plätze für Kinder mit besonderem heilpädagogischen Förderbedarf vorgesehen.

Die Kinder werden bei uns altersgemischt in einer heilpädagogischen und in drei kombinierten Gruppen betreut.

In den drei kombinierten Gruppen kommen jeweils fünf Kinder mit Förderbedarf und zehn Kinder ohne Förderbedarf zusammen.

In unserer heilpädagogischen Gruppe werden neun Kinder mit besonderem Förderbedarf betreut.

Die heilpädagogischen Plätze für Kinder mit Förderbedarf werden von dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) vergeben.

Mahlzeiten und Verpflegung

Gemeinsame Mahlzeiten sind für uns ein wichtiger Bildungs- und Erfahrungsort. Ernährung und Ernährungsbildung verstehen wir als festen Bestandteil unseres Bildungsauftrages. Gemeinsam mit den Kindern gestalten wir die Mahlzeiten in einer angenehmen Atmosphäre und möchten so Freude am Essen, Genuss und einen bewussten Umgang mit Lebensmitteln fördern.

Je nach Betreuungsumfang bieten wir den Kindern bis zu drei Mahlzeiten am Tag an: ein Frühstück, ein Mittagessen und eine Snackpause am Nachmittag. Einmal wöchentlich findet außerdem ein gemeinsames Frühstücksbuffet für alle Kinder statt.

Das Mittagessen wird täglich frisch in der Großküche des Caritas-Altenwohnhauses zubereitet und an uns geliefert. Für eine ausgewogene und kindgerechte Ernährung steht täglich auch ein vegetarisches Gericht zur Auswahl. Einmal wöchentlich wird ein Fischgericht angeboten. Auf besondere Ernährungsbedürfnisse können wir ebenfalls eingehen. Diätische Kost, beispielsweise laktosefreie oder pürierte Mahlzeiten, kann bei Bedarf speziell bestellt werden.

Räumlichkeiten

Der Sonnenschein- Kindergarten bietet reichlich Platz und eine Vielzahl an Funktionsräumen.

Zusätzlich zu den Gruppenräumen können von den Kindern ein großer Mehrzweckraum, ein großer Flurbereich für Bewegungsangebote und ein professionell ausgestatteter Snoezelraum genutzt werden.

Vervollständigt wird die räumliche Vielfalt durch zwei speziell eingerichtete Therapieräume, welche von der, Ergotherapie und Physiotherapie genutzt werden.

An unseren Kindergarten angebunden liegt die Don-Bosco Schule. Die große zweiteilige Turnhalle in unserem gemeinsamen Heilpädagogischen Zentrum werden von uns regelmäßig im Rahmen gruppenübergreifender Aktivitäten genutzt.

Außengelände

Der Sonnenschein-Kindergarten ist von einem sehr weitreichenden und naturnahen Außengelände mit einem großen und alten Baumbestand umgeben, welcher den Kindern viele Bewegungs- und Spielmöglichkeiten bietet.

Ein großer Sandspielbereich ist mit einer Matschanlage und Spielhäuschen naturnah angelegt und bietet für alle Altersklassen viele Spielmöglichkeiten.

Desweiteren können die Kinder auf einem sehr großen Fahrradhof zwischen verschiedenen Fahrzeugen wählen und nach eigenen Bedürfnissen ausprobieren. Ein großes Fußballfeld mit Toren bietet hier zusätzlich vielfältige Möglichkeiten für Ball- und Laufspiele jeglicher Art.

Anmeldung und Einzugsgebiet

Für Kinder ohne Förderbedarf:

Eltern können ihr Kind für einen regulären Kindergartenplatz über das Elternportal STEP des Kreisjugendamtes Steinfurt (www.step.kreis-steinfurt.de) anmelden.

Für allgemeine Fragen zum Onlinesystem oder der Platzvergabe hilft Ihnen auch das Kreisjugendamt (Telefon: 02551-6964000, Email: step@kreissteinfurt.de).

Für Kinder mit Förderbedarf:

Die heilpädagogischen Plätze sind Kindern mit einem besonderen individuellen Förderbedarf vorbehalten. Für diese heilpädagogischen Plätze ist ein Antrag von den Eltern zu stellen. Beim Ausfüllen erhalten Sie Unterstützung durch unsere Kindertageseinrichtung, dem LWL oder das örtliche Jugendamt. Wichtig: Der LWL als Kostenträger entscheidet im gemeinsamen Austausch mit den Einrichtungen und den Jugendämtern über die Platzvergabe.

Sollten Sie sich für unsere Einrichtung interessieren, melden Sie sich gerne bei uns im Kindergarten. Unsere Kindergarten-Leitung gibt Ihnen bei einem persönlichen Besuch gerne Auskunft über die Fördermöglichkeiten Ihres Kindes.

4. Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit

Bildung ist ein sozialer Prozess von Geburt an, an dem die Eltern, das Umfeld, andere Kinder und pädagogische Fachkräfte beteiligt sind.

Neben der Betreuungsaufgabe erfüllen wir unseren Bildungsauftrag (§ 15 KiBiz – Kinderbildungsgesetz 2020), indem wir die Kinder während des gesamten Aufenthaltes in unserer Einrichtung bildungsfördern begleiten und einen guten Übergang zur Schule schaffen.

Unsere Schwerpunkte sind die Förderung:

- des sozialen Miteinanders
- von Motorik und Wahrnehmung und
- der Sprache und Kommunikation

5. Marte Meo - Entwicklungsunterstützung

Um die Kinder in ihrer Entwicklung noch besser zu unterstützen hat sich unser gesamtes Team 2013 in der Marte-Meo Methode nach Maria Aarts weitergebildet.

Marte-Meo bedeutet übersetzt „aus eigener Kraft“. Wir möchten die Kinder unterstützen eigenständig neue Fähigkeiten zu entwickeln.

6. Partizipation und Teilhabe

Jedes Kind besitzt das Grundrecht seine eigene Persönlichkeit frei zu entfalten, hierzu zählt die eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen und diese zu äußern.

Die Kinder werden bei uns aktiv in Entscheidungsfindungen einbezogen und lernen für ihre eigenen Interessen einzustehen und Verantwortung zu übernehmen.

Bildungsschwerpunkt soziales Miteinander

Gemeinsame Erziehung

Die gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Förderbedarf ist ein elementarer Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Die Kinder erfahren und lernen hier einen natürlichen Umgang miteinander, der von einer Offenheit gegenüber der Vielfaltigkeit des anderen geprägt ist.

In den drei kombinierten Gruppen spielen und lernen 15 Kinder mit und ohne Förderbedarf gemeinsam.

In unserer heilpädagogischen Gruppe werden neun Kinder mit Förderbedarf betreut. Hierzu zählen z.B. Kinder mit Entwicklungsverzögerung, geistiger oder mehrfacher Behinderung, Trisomie 21, Autismusspektrumsstörung oder seelischer Behinderung.

Die reduzierte Gruppengröße in einem familiären Rahmen, feste Bezugspersonen und ein strukturierter Tagesablauf mit wiederkehrenden Ritualen und ausreichend Gestaltungsspielräumen bietet allen Kindern Orientierung und Halt. Die alltagsintegrierte Förderung kann zusätzlich durch die angestellten Therapeuten im Bereich der Ergotherapie und Physiotherapie ergänzt werden.

U3-Betreuung

Wir bieten in unseren altersgemischten Gruppen eine Betreuung für Kinder unter drei Jahren an. In unseren überschaubaren Gruppen können die jungen Kinder sich schnell zurechtfinden und eingewöhnen.

Bildungsschwerpunkt Bewegung

Bewegung und Wahrnehmung

Im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit steht die Bewegungsförderung, die sich wie ein roter Faden durch alle Bereiche des Kindergartenalltags zieht und die Grundlage für erfolgreiches Lernen schafft.

Die Bewegung und Sinneserfahrungen sind der Motor der kindlichen Persönlichkeitsbildung.

Wir bieten den Kindern vielfältige Wahrnehmungsangebote im Alltag. Hier können die Kinder „handelnd“ ihre Erfahrungen im Spiel erweitern und für sich oder gemeinsam mit anderen Kindern ihre natürlichen Bedürfnisse wie Neugier, Forscherdrang und Kreativität ausleben.

Entspannung, Snoezeln und Kinderyoga

Zum Ausgleich zu den Bewegungsangeboten bieten wir den Kindern Zeiten der Ruhe und Entspannung durch Angebote in den Gruppen, in unserem Snoezelraum oder beim Kinderyoga.

Umgeben von leisen Klängen und besonderen Lichteffekten steht das Wohlbefinden und „sich geborgen fühlen“ im Vordergrund.

Bildungsschwerpunkt Sprache

Die Förderung von Sprache und Kommunikation ist ein elementarer Bestandteil unserer Bildungsarbeit und findet vom ersten Tag des Kindergartenbesuches tagtäglich eingebettet in den Gruppenalltag statt.

In unserer vertrauensvollen und wertschätzenden Atmosphäre ist es möglich die Sprechfreude zu fördern und die Kinder werden motiviert eigene Meinungen, Bedürfnisse und Ansichten zu verbalisieren.

Wir schaffen gezielt Sprechanlässe in Alltagssituationen für alle Kinder und unterstützen den Aufbau freundschaftlicher Beziehungen, des Dialoges und der Kommunikation zwischen den Kindern.

Ergänzend zu unserer alltagsintegrierten Sprachbildung arbeiten wir derzeit mit einer externen logopädischen Praxis zusammen, die regelmäßig in unsere Einrichtung kommt. Dadurch kann logopädische Förderung für entsprechende Kinder in vertrauter Umgebung und mit kurzen Wegen ermöglicht werden.

Alltagsorientierte Sprachbeobachtung (BaSiK)

Auf der Grundlage von BaSiK (Begleitende alltagsorientierte Sprachbeobachtung in Kindertageseinrichtungen) werden in unserem Kindergartenalltag Sprechanlässe genutzt, um die Kinder in ihrer Sprachkompetenz individuell zu unterstützen.

Die Sprachbeobachtung erfolgt im pädagogischen Alltag und hat das Ziel, den Sprachentwicklungsverlauf kontinuierlich zu dokumentieren. Hierbei finden auch Kinder mit Deutsch als Zweitsprache eine besondere Berücksichtigung. Einen wertschätzenden Umgang mit anderen Sprachen und Kulturen sehen wir als die Grundlage von interkultureller Bildung.

Unterstützte Kommunikation

Der Bereich der Unterstützten Kommunikation (UK) ist in unserer Einrichtung seit vielen Jahren ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit in allen Gruppen zur Förderung der Kommunikationsfähigkeit.

Durch den Einsatz von z. B. einfachen Gebärden, Zeigetafeln oder elektronischen Kommunikationshilfsmitteln können Kinder mit Sprach- und Sprechproblemen Sprache so besser verstehen und auch anwenden.

Auch den jüngeren Kindern bietet dieser kommunikative Weg eine Orientierung in ihrem neuen Umfeld.

7. Therapie im Kindergarten

In unserem Kindergarten haben die Kinder mit Förderbedarf die Möglichkeit Physiotherapie und Ergotherapie von unseren angestellten Therapeuten vor Ort zu erhalten. Durch unsere enge Zusammenarbeit mit auswärtigen Förderstellen ist es nach Absprache möglich auch diese Therapieeinheiten in unseren Räumlichkeiten stattfinden zu lassen.

Ergotherapie

Motorik, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit und Selbstständigkeit ganzheitlich unterstützt und gefördert.

Physiotherapie

In der Physiotherapie kann das Kind nach ärztlicher Verordnung eine gezielte individuelle Bewegungsförderung erhalten.

Unser Kurzkonzept gibt Ihnen einen ersten Einblick in unsere Einrichtung und unsere pädagogische Arbeit. Sie möchten mehr erfahren oder haben noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an.

Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch mit Ihnen.



Sonnenschein-Kindergarten

Sabrina Wiemeler
Schulstraße 29
49509 Recke

Telefon 05453 80223
info@sonnenschein-kindergarten.de

Unser Träger

Caritasverband Tecklenburger Land e.V.
Klosterstraße 19
49477 Ibbenbüren

www.caritas-tl.de